Bunker-D Filmtag

Facetten der Studienzeit in Europa: Zwischen Konformität, Freiheit, Politik und Rebellion

(Samstag, den 03.05.2025, Bunker D, 13:00- ca. 22:30 Uhr)

Dass die Studienzeit das weitere Leben maßgeblich prägt, ist eine Binsenmaxime. Auf welche Art und Weise dies aber geschieht, ist durchaus sehr unterschiedlich. Einige entdecken im Studium neue Talente, Sehnsüchte oder die Möglichkeit die Gesellschaft zu verändern, andere machen persönliche Erfahrungen, finden neue Freunde oder sogar die große Liebe. Vor diesem Hintergrund verwundert es nicht, dass es auch fernab der US-amerikanischen Campus-Universitäten in Europa zahlreiche Filme gibt, die sich mit der Studienzeit beschäftigen.

Der Bunker-Filmtag zeigt folgende Filme: **13 Semester** (Frieder Wittich, D 2009, 101 Min.) ist eine deutsche Komödie über Freunde, die aus einem kleinen Dorf an die Universität kommen, um dort Wirtschaftsinformatik zu studieren. **Germania** (Lion Bischof, D 2018, 72 Min.) ist ein Dokumentarfilm über die schlagende Studentenverbindung Corps Germania München, der zur Diskussion anregt. Der satirische Kurzfilm **Floret Academia** (Kurt Denzer, D 1965, 10 Min.) zeigt auf mehr oder weniger subtile Art, wie unzufrieden die Studierenden über die hierarchische Organisation und pompösen Rituale der Universität waren, indem er das 300-jährige Jubiläum der Kieler Universität 1965 mit der Kamera begleitet hat. Der Film des jungen Autorenfilmers stand damit im krassen Gegensatz zu offiziellen Versionen der Feier, wie sie u.a. vom NDR verbreitet wurden – etwa in der Sendereihe Von Nachbar...zu Nachbar: 300 Jahre Christian-Albrechts-Universität Kiel (NDR, 2.6.1965, 33:39 Min., siehe Link unten). Das Doku-Drama **Dutschke** (Stefan Krohmer, D 2009, 90 Min.) zeichnet das Leben von Rudi Dutschke nach, der zum bekanntesten Vertreter der deutschen 68-Studentenbewegung wurde. Dass die Studentenproteste der 1960er Jahre nicht nur auf Deutschland beschränkt waren, sondern auch in Frankreich zu großen Umbrüchen geführt haben, zeigt der Film **Die Träumer** (The Dreamers, Bernardo Bertolucci, I/F/GB, 2003, 115 Min.). Wie prägend ein Auslandssemester im Rahmen des ERASMUS-Programms der EU sein kann, davon handelt die in Paris und Barcelona spielende Komödie **L'auberge Espagnole** (Cédric Klapisch, F/ESP, 2002, 121 Min.).

Alle Filme werden in der deutschen Sprachfassung gezeigt. Aufgrund der Filmlänge wird um pünktliches Erscheinen gebeten! Es wird zwischendurch einen kleinen Snack zum Selbstkostenpreis geben.

Als Vorbereitung wird folgende ZDF-Kurzdokumentation empfohlen:

Die 68er-Revolution: erhältlich unter:

<https://www.zdf.de/dokumentation/momente-der-geschichte/die-68er-revolution-102.html>

Und der durchweg positive offizielle Beitrag zum 300. Jubiläum der Universität Kiel durch den NDR:

<https://www.ardmediathek.de/video/norddeutsche-geschichte-n/300-jahre-christian-albrechts-universitaet-kiel/ndr/Y3JpZDovL25kci5kZS82M2UzNjZiYi01YTFmLTRjZWYtOTUwOC00MDFiNTQ1MmRiMzE>

Außerdem noch folgender Beitrag des Deutschlandfunks und eine Dokumentation der Bundeszentrale für politische Bildung:

<https://www.deutschlandfunkkultur.de/studentenprotest-die-geburtsstunde-einer-kampfparole-100.html>

<https://www.bpb.de/themen/zeit-kulturgeschichte/68er-bewegung/>